

Tennisclub Weiler e.V.



TC Weiler – Mannesmannstr. - 55413 Weiler

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 15.03.2019

Ort: Heinrich Bell Saal, Rathaus, Weiler
Beginn: 19.40 Uhr
Ende: 21.21 Uhr
Teilnehmer: 45 - 39 stimmberechtigte Mitglieder, vgl. Anlage und Ausführungen zu den einzelnen TOP.
Vorstand: War vollzählig anwesend mit Ausnahme von Arnd Kösters (entschuldigt)

Lutz Robra eröffnete die Versammlung und stellte vor dem Eintritt in die Tagesordnung fest:

- Gemäß § 10, Abs. 2 unserer Satzung wurde die MV form-und fristgerecht einberufen
- Gemäß § 10, Abs. 3 ist diese MV beschlussfähig.

Anschließend stellte Lutz als Versammlungsleiter gemeinsam mit der Schriftführerin die Anwesenheit der stimmberechtigten Mitglieder durch deren Eintrag in die Anwesenheitsliste fest. Abgestimmt wird per Handzeichen und im Additionsverfahren.

Die bekannte Tagesordnung

1. Gedenken / Ehrungen
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entastung des Vorstandes
5. Neuwahl der 1. Kassenprüferin / des 1. Kassenprüfers
6. Festsetzung der Mitgliederbeiträge für das Jahr 2019
7. Genehmigung des Haushaltsvorschlages für das neue Geschäftsjahr
8. Verschiedenes

wurde wie folgt erledigt:

TOP 1

Folgende Jubilare wurden geehrt:

25 Jahre:

Daniel Funck

10 Jahre:

Nina Cikorski, Emma und Jakob Dusel, Dr. Csaba Gadi, Yannick Grams, Gerd Kotzbau, Sophie Kramm, Heinz Kreis, Peter Kremer, Anna Lautz, Ingo, Dana & Romeo Neumann, David Trennert, Hermann, Sabine und Bastian Wagner, Eva Weber

Arno erläutert das aufwendige Verfahren zur Ermittlung des Spielers / der Spielerin und der Mannschaft des Jahres und ehrt Steffi Jung und Benni Kessler

Mannschaft des Jahres wurde die Damen 50.

Dagmar ehrt den Jugendspieler / die -in des Jahres: Michelle Sonntag und Mike Paul.

TOP 2

Bericht des Vorsitzenden

Lutz erläuterte folgende Folien:

- Entwicklung Anzahl Mitglieder; Jahresende
- Entwicklung der Altersstruktur Aktive
- Wohnorte der Mitglieder
- Anzahl der Mannschaften
- Bewirtungsumsatz
- Investitionen 2018
- Investitionsprogramm 2011 – 2020
- Finanzmittel

Mitgliedszahlen:

Der Verein ist fast an seiner Kapazitätsgrenze angelangt. Wir wollen das derzeitige Niveau halten, was aufgrund der vereinsüblichen hohen Fluktuation aber jedes Jahr eine Herausforderung darstellt.

Wohnorte:

Aus Weiler kommt nur noch weniger als die Hälfte der Neumitglieder. Neumitglieder aus den umliegenden Orten ziehen unsere Vereinsstruktur und die Attraktivität unserer Anlage an. Mehrheitlich wollen sich Neumitglieder einer Mannschaft anschließen, was für uns bezüglich der Platzbelegung in der Medenrunde eine Herausforderung darstellt, die wir nur durch die Anmietung der Ausweichanlage in Kempten bewältigen können. Das reine „Feierabend-Tennis“ nimmt tendenziell ab.

Entwicklung der Mannschaften:

In diesem Jahr wird es 9 Jugendmannschaften geben und zwei zusätzliche Mannschaften im Erwachsenenbereich. Der Damenbereich wird zwei Mannschaften mehr haben. Einige neue Damen kommen aus Rüdesheim an der Nahe, da sich dort die Mannschaft aufgelöst hat. Die anderen Damen konnten durch den Tennis Cup of Wine gewonnen werden.

Umsatz der Bewirtschaftung:

Wir konnten den höchsten Umsatz der Vereinsgeschichte erzielen. Die Geselligkeit im Verein funktioniert weiterhin. Das Konzept geht aber nur dann auf, wenn sich auch zukünftig nahezu alle Mannschaften an der Bewirtung beteiligen. Bianca und Sandra übernehmen die Koordination. Der Verein honoriert unverändert eine Bewirtungswoche zusätzlich durch die kostenlose Bereitstellung der Medenrundenbälle.

.

Investitionen:

Lutz stellt die Investitionen des letzten Jahres vor. Dazu zählen i.w. die Sonnenterrassen Für dieses Jahr steht der 1. Bauabschnitt des Clubheims an, ab 2020 ff dann evtl.

- Clubheim, 2. Abschnitt (Sanitärbereich)
- Küche (via Ehrenamtsförderung)
- Flutlicht Platz 3
- Wasserwerk Dach

Zudem erläutert er die Entwicklung der Finanzmittel und die Finanzierung der Investitionen. Der Verein ist unverändert schuldenfrei und verfügt über ausreichende Rücklagen.

Highlights des Jahres 2018:

- Der German Masters Award 2018. Es gab bundesweiten Lob und Anerkennung.
- Realisierung des Projektes Sonnenterrassen.
- Der Beginn des Umbaus des Clubheims.

Bericht der Sportwarte

Es gab zwei Abstiege, Herren 60 und Damen 40.1. Zwei Mannschaften sind aufgestiegen: Damen 50 und Damen 30.2, jeweils in die A-Klasse. Die Sportwarte geben einen Ausblick auf die Medenrunde 2019 und stellen dar, welche Mannschaften in Kempten spielen. Ebenso stellt Arno die Platzbelegung der Mannschaften und Trainer vor. Es gab einen Rückblick aufs letzte Jahr. Arno hat die Wünsche der Mannschaften, sofern dieses möglich war, berücksichtigt. An zwei Freitagen in der Medenrunde wird die Anlage für Hobbyspieler nicht zu nutzen sein, da zwei Jugendmannschaften ein Heimspiel austragen und im Anschluss Training gegeben wird. Die Trainer bekommen die gleiche Stundenanzahl wie im letzten Jahr. Der Vorstand allein trifft die Entscheidung darüber, wie viele Stunden den Trainern zur Verfügung stehen, nicht die Trainier selber. Die Belegungspläne sind online einsehbar.

Bericht der Jugendwarte

Die Jugendmannschaften haben ein erfolgreiches Jahr hinter sich. Dagmar stellt die Erfolge vor. Im Jahr 2018 gab es 11 Mannschaften. Zudem stellt Dagmar die weiteren Aktivitäten der Jugend vor, die großen Anklang gefunden haben:

- Besuch des Holiday Parks
- LK Tageturniere
- Frankreich-Fahrt mit Garry, zumal im Jahr 2018 erstmals Mädchen dabei waren
- Schul- AG, Garry bietet zwei Schul-AGs an

- Freies Spiel, drinnen und draußen

Zielsetzung für das Jahr 2019:

Mit der Schul-AG Kinder für den Verein gewinnen. Eine erfolgreiche Medenrunde spielen, das Sommercamp in den Sommerferien auf die Beine stellen, ATC goes France, und weitere LK Turniere anbieten. Zudem soll eine Integration der Jugendlichen in den Erwachsenenbereich weiter forciert werden. Abschließend stellt Dagmar die Challenge Kids vor.

Bericht des Technischen Warts

Die Platzpflege im Jahr 2018 war nicht zufriedenstellend. Rudi appelliert sehr nachdrücklich an alle Mitglieder, die Plätze ausreichend bis in die Ecken zu wässern und abzuziehen.

Bericht der Schatzmeisterin

Gudrun stellt den Plan – Ist Vergleich vor (Anlagen). Sie hebt nochmals die sehr gute Bewirtschaftung hervor. Die Ausgaben im operativen Plan sind etwas gestiegen. Vor allem Roland musste aufgrund der schlechten Platzverhältnisse viel Zeit aufwenden. Gleichwohl liegt das operative Ergebnis € 4.500,- über Plan und aufgrund von Sondereffekten das Gesamtergebnis sogar rund € 10.000, wobei hierin das Zahlenwerk des Fördervereins noch nicht berücksichtigt ist.

Top 3

Bericht der Kassenprüferinnen

Es gibt keine Beanstandungen, es ist alles ist korrekt und ordnungsgemäß verbucht. Sie empfehlen den Mitgliedern die Entlastung der Schatzmeisterin.

Top 4

Entlastung des Vorstandes.

Die Abstimmung erfolgt en bloc für alle Vorstandsmitglieder und wird per Handzeichen im Additionsverfahren durchgeführt.

Ergebnis:

ja	nein	Enthaltung
38	/	1

Damit ist der gesamte Vorstand entlastet.

Top 5

Neuwahl der 1. Kassenprüferin. Susanne Kriesche wird vorgeschlagen.

Die Abstimmung wird per Handzeichen und im Additionsverfahren durchgeführt.

Ergebnis:

ja	nein	Enthaltung
38	/	1

Susanne nimmt die Wahl an.

Top 6

Festsetzung der Mitgliedsbeiträge

Der Vorschlag des Vorstandes ist es, alle Beiträge unverändert zu lassen. Die Abstimmung wird per Handzeichen und im Additionsverfahren durchgeführt.

Der Vorschlag wird einstimmig ohne Stimmenthaltung mit 39 ja-Stimmen angenommen.

Top 7

I. Rücklagenentwicklung und –Neubildung

Lutz und Gudrun erläutern die Entwicklung und Bildung der freien und zweckgebundenen Rücklagen anhand einer Folie (Anlage).

II. Haushaltsplan 2019

Gudrun erläutert den Plan 2019 anhand von Folien (Anlagen). Er orientiert sich mit Ausnahme der Investitionen eng an das Ist 2018. Die Bewirtschaftungserlöse wurden wie immer vorsichtiger kalkuliert; das Mannschaftsbudget für die Erwachsenen wurde wegen der zusätzlichen Damenmannschaften entsprechend erhöht. Trotz der erheblichen Investitionen in das Clubheim sollen sich die Finanzmittel in etwa auf dem Niveau von 2018 bewegen – ohne Berücksichtigung der bereits in 2018 geflossenen Zuschüsse.

Die Abstimmungen zur Annahme des Haushaltsplans und zur Rücklagenbildung werden per Handzeichen und im Additionsverfahren durchgeführt.

Beide erzielen das gleiche Ergebnis.

ja	nein	Enthaltung
39	/	/

Top 8

Verschiedenes:

Infos vom Tennisverband Rheinhessen: Die Mitgliedszahlen wachsen ebenso wie die Anzahl der Mannschaften. Im Kinderbereich gibt es ebenfalls Zuwächse. Die Trainer werden knapp.

Tennis Cup of Wine: Die Projektgruppe Hospitality sucht noch Unterbringungsmöglichkeiten bei Familien. Bitte bei Christine Bootz melden.

Kempton: Der Vertrag wurde jetzt für 3 Jahre fest gemacht. Wir mieten die komplette Anlage.

Erste Herren- und Damenmannschaft: Es hat sich ein separater Förderkreis im Förderverein gebildet. Langfristig möchte man Spieler aus der Region gewinnen, die in die TCW-Familie hineinwachsen. Dies wird aber nur über die nächsten Jahre sukzessive möglich sein. Bis dahin werden die Mannschaften über die Spieler unserer befreundeten Partnervereine verstärkt. Vom 12. bis 14.4. findet ein Trainingslager statt. Die Damen- als auch die Herrenmannschaft peilen die Verbandsliga an. Der komplette Vorstand unterstützt diese Ambitionen, die eine kontinuierliche Verstärkung beider Mannschaften erfordern.

Lutz Robra, 1. Vorsitzender

Sabine Leasing, Schriftstellerin